

## Arndt, Ernst Moritz: 7. (1814)

- 1 Gott, deine Kindlein treten
- 2 Mit Freuden zu dir hin,
- 3 Sie stammeln und sie beten;
- 4 Du kennst der Worte Sinn:
  
- 5 Was aus dem Borne quillet,
- 6 Der nimmermehr versiegt,
- 7 Was ihnen selbst verhüllet
- 8 Im tiefsten Herzen liegt,
  
- 9 Das lockst du hoch nach oben
- 10 In seliger Begier,
- 11 Die Milde dein zu loben
- 12 Und Güte für und für.
  
- 13 O du, der in den Höhen
- 14 Und in den Tiefen wohnt,
- 15 Laß kindlich uns verstehen,
- 16 Was überschwenglich lohnt.
  
- 17 Gib fromme Kinderworte,
- 18 Gib süßen Kinderwahn!
- 19 So wird uns nur die Pforte
- 20 Der Himmel aufgetan.

(Textopus: 7.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59532>)